

02.10.2013 - 12:55 Uhr

Fair und schön: Eliane Ceschi startet mit organic cotton Linie bei Helvetas (BILD/ANHANG)



Zürich (ots) -

Der FairShop von Helvetas hat für seine neue T-Shirt-Kollektion eine bekannte Schweizer Mode-Designerin gewinnen können. Ausgesuchte Teile setzen neue Massstäbe für den Fairen Handel.

Gerecht ist automatisch auch schön und gut, hiess es in der Pionierzeit des Fairen Handels. Heute sind die Ansprüche der Kundinnen und Kunden vielfältiger. Die Produkte sollen nicht nur fair und umweltfreundlich produziert sein, sie sollen auch gut schmecken oder das Auge erfreuen. Der Helvetas FairShop hat das Bedürfnis nach ästhetisch und kulinarisch anspruchsvollen Produkten schon früh erkannt. Er ist so zu einer Institution geworden, die faire Produkte an moderne, geschmack- und designbewusste Menschen verkauft.

Mit den neuen Teilen macht Helvetas einen zusätzlichen Schritt hinaus in die umkämpfte Modewelt, wo sich zahlreiche Labels konkurrieren. "Zum ersten Mal machen wir uns daran, eine unverkennbare Helvetas Linie aufzubauen", sagt Tobias Meier, Leiter des FairShop. Der neue Modeauftritt hat einen Namen: Eliane Ceschi, die Mode-Designerin, die sich mit ihren edlen und schlichten Kreationen über die Schweiz hinaus einen Namen gemacht hat.

Diesen Herbst stellt der Helvetas FairShop die ersten Stücke der neuen Kollektion vor: T-Shirts und Jogginganzüge, die sich durch kleine, fein gesetzte Akzente aus der Masse abheben. "Basics", sagt Eliane Ceschi und deutet damit an, dass weitere Produkte in ihrer ganz eigenen Handschrift folgen werden. Außerdem hat sie neue Babykleider entworfen, auf denen stilisierte Wassertropfen dezent darauf hinweisen, was Helvetas auch noch ist: die Organisation, die sich in zahlreichen Ländern Afrika, Asiens und Lateinamerikas um sauberes Trinkwasser kümmert.

Die Baumwolle für die neue Kollektion stammt aus einem Helvetas Projekt in Mali, wo Kleinbauerinnen und -bauern biologische Baumwolle anpflanzen und über Kanäle des Fairen Handels verkaufen. Eine hiesigen Qualitätsstandards entsprechende Weiterverarbeitung ist in Afrika heute leider noch nicht möglich. Deshalb übernimmt ein Unternehmer in Indien, der die guten Arbeitsbedingungen in seinen Betrieben regelmässig von aussen kontrollieren lässt, den Verarbeitungsprozess von der Spinnerei bis zum Nähatelier.

Für Eliane Ceschi ist die Arbeit in einer fairen Produktionskette eine neue Erfahrung. "Als unabhängige Designerin

habe ich mich viel zu oft dem Preisdiktat der wichtigsten Abnehmer fügen und die billigsten Produzenten suchen müssen. Als Designerin für den Helvetas FairShop kann ich auch an die Lebensbedingungen der Produzenten denken und sie aktiv verbessern", sagt sie.

Dossier mit Hintergrundinformationen und Fotos der neuen Kollektion auf www.helvetas.ch/medien

Teile der Kollektion können für Foto-Shootings auch ausgeliehen werden.

Kontakt:

Eliane Ceschi, Produktemanagerin Textilien Helvetas

Tel.: 044 368 65 52

Mobile: 076 425 63 77

E-Mail: eliane.ceschi@helvetas.org

Tobias Meier, Leiter FairShop Helvetas

Tel.: 044 368 65 51

E-Mail: tobias.meier@helvetas.org

Medieninhalte



Shirt AZA, Biobaumwolle © Helvetas/Michele Limina / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/HELVETAS".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000432/100744798> abgerufen werden.